

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) ist in der Zentralen Werkstatt Mechanik zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

CNC-Fachkraft Drehen
(Entgeltgruppe 9a TVöD; 39 Stunden wöchentlich)

zu besetzen.

Aufgabengebiet (Schwerpunkte):

- Selbständige Bedienung, Programmerstellung und Einrichtung von CNC-gesteuerten Drehzentren sowie Drehautomaten mit angetriebenen Werkzeugen
- Fertigung von Einzelteilen und Kleinstserien
- Überwachung/Sicherstellung der Qualität in der laufenden Produktion unter Anwendung von Messmitteln
- Fehleranalyse und eigenständige Korrektur der erstellten Programme

Im Rahmen der genannten Tätigkeiten sind arbeitstäglich mehrfach Lasten von bis zu 15 Kilogramm zu heben und Distanzen von bis zu 250 Meter fußläufig zurückzulegen. Darüber hinaus ist der Arbeitsplatz nicht barrierefrei.

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossene Ausbildung als Zerspanungsmechanikerin bzw. Zerspanungsmechaniker Fachrichtung Drehtechnik oder ein vergleichbarer Berufsabschluss

Darüber hinaus erwünscht:

- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Drehen
- Kenntnisse in Bezug auf CNC-Steuerungen Typ Siemens 810 und 840 sowie CELOS und der CAM-Software Mastercam
- Eigenverantwortliche, selbständige und präzise Arbeitsweise

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Mathies, Tel.: 040/6541-2538 oder per E-Mail: mathies@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung in Entgeltgruppe 9a TVöD erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen und bei Wahrnehmung aller übertragenen Tätigkeiten.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Der ausgeschriebene Arbeitsplatz setzt ein solch erhöhtes Maß an körperlicher Eignung voraus. Dieses orientiert sich an den in der obigen Aufgabenbeschreibung genannten Tätigkeiten und ist unabdingbare Voraussetzung für eine dauerhafte und sachgerechte Aufgabenerledigung. Sofern die (Schwer-)Behinderung eine aufgabenangemessene Wahrnehmung der Tätigkeit verhindert oder dauerhaft in erheblichem Umfang erschwert, besteht kein Anspruch auf Berücksichtigung im Auswahlverfahren.

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite der HSU/UniBw H unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (PDF-Datei) unter Nennung der Kennziffer ZW-0320 bis zum 19.08.2020 an: personaldezernat@hsu-hh.de

Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat -
Postfach 70 08 22, 22008 Hamburg

Hinweis: Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen gelöscht.

